RAUM FÜR BETEILIGUNG

WEGE DER DIREKTEN DEMOKRATIE

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, sich direkt an der Politik zu beteiligen:

BERLINER BEZIRKE

Alle Einwohner*innen des Bezirks ab 16 Jahren

EINWOHNERANTRAG

fordert die BVV (Bezirksverordnetenversammlung) auf, sich mit einem Bezirks-Thema zu befassen

↓

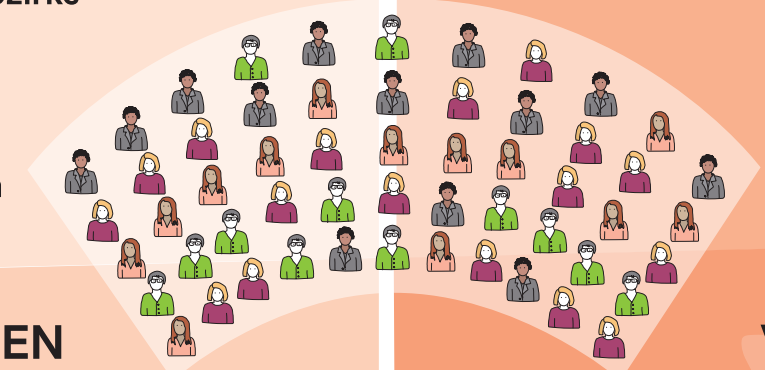
es braucht mind. **1.000 Unterschriften von Einwohner*innen des Bezirks**

↓

2 MONATE

innerhalb von **zwei Monaten muss die BVV** über den Antrag beraten





BÜRGERBEGEHREN

für Anliegen und Probleme,
für die der **Bezirk** zuständig ist

↓

es braucht **Unterschriften von mindestens 3 % der Wahlberechtigten des Bezirks**

↓

2 MONATE

die BVV muss sich dem Bürgerbegehren annehmen und hat **zwei Monate** Zeit dem Antrag zuzustimmen oder ihn abzulehnen

↓

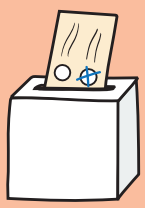
die BVV stimmt zu, der Antrag wird umgesetzt

Ablehnung

BÜRGERENTSCHEID

Lehnt die **BVV** das **Bürgerbegehren** ab, muss das Bezirksamt innerhalb von **vier Monaten** einen Bürgerentscheid zur Abstimmung im ganzen Bezirk durchführen.

4 MONATE



Die Abstimmung erfolgt wie bei einer Wahl

Der Entscheid ist erfolgreich, **wenn die Mehrheit zustimmt** und das zugleich mindestens **10 % aller Wahlberechtigten** [1] sind.

PASSPORT EU

[1] Wahlberechtigt im Bezirk sind alle EU-Bürger*innen ab 16 Jahre, die seit mindestens 3 Monaten ihren Hauptwohnsitz im Bezirk haben.

LAND BERLIN

Alle Einwohner*innen Berlins ab 16 Jahren

VOLKSINITIATIVE

fordert das Abgeordnetenhaus auf, sich mit einem Berlin-Thema zu befassen

↓

es braucht mind. **20.000 Unterschriften von Einwohner*innen Berlins**

↓

4 MONATE

innerhalb von **vier Monaten muss das Abgeordnetenhaus** über den Antrag beraten

VOLKSBEGEHREN

für Anliegen und Probleme,
für die das **Land Berlin** zuständig ist

↓

es braucht mindestens **20.000 Unterschriften von Wahlberechtigten für das Abgeordnetenhaus**

↓

4 MONATE

das Abgeordnetenhaus muss sich dem Volksbegehren annehmen und hat **vier Monate** Zeit dem Antrag zuzustimmen oder ihn abzulehnen

↓

das Abgeordnetenhaus stimmt zu, der Antrag wird beschlossen und auf Umsetzung geprüft

Ablehnung

VOLKSENTSCHEID

Lehnt das **Abgeordnetenhaus** das **Volksbegehren** ab, müssen bei einer erneuten Unterschriftensammlung nochmals mindestens **7 % der Wahlberechtigten unterschreiben.**

Wenn das gelingt, muss der Senat spätestens nach vier Monaten einen Volksentscheid zur Abstimmung in ganz Berlin durchführen.

4 MONATE

Die Abstimmung erfolgt wie bei einer Wahl

Der Entscheid ist erfolgreich, **wenn die Mehrheit zustimmt** und das zugleich mindestens **25 % aller Wahlberechtigten** [2] sind.

EU BRD REISEPASS

[2] Wahlberechtigt zum Abgeordnetenhaus sind alle Menschen mit deutschem Pass ab 16 Jahre, die seit mindestens 3 Monaten ihren Hauptwohnsitz in Berlin haben.

Haben Sie Fragen oder brauchen Sie Unterstützung? Melden Sie sich bei uns!
Mehr Informationen finden Sie auf unserer Webseite:
→ **www.berlin.de/raum-fuer-beteiligung**

Grafik: mariebauer.de

ZUHAUSE IN BERLIN | Senatsverwaltung für Stadtentwicklung, Bauen und Wohnen | B